

*Er ist also ein Feind aller Völker, die sich auf dem Wege zum Sozialismus bzw. Kommunismus befinden, sowie ein Feind aller ehrlichen Patrioten im großen Friedenskampf.*

*Die noch bestehende Ehe ist für mich als Bürgerin der Deutschen Demokratischen Republik, in der ich nachweislich positiv zum Aufbau des Sozialismus stehe und tagtäglich in unserem ersten Schwerpunktbetrieb dem Eisenhüttenkombinat Ost VEB, mitarbeite, eine Unmöglichkeit. Sie ist gesellschaftlich und moralisch untragbar. Sie belastet mich seelisch und hemmt mich in der Arbeit. Aus angegebener Begründung stelle ich den Antrag, die Forderungen meines Ehegatten . . . schärfstens abzuweisen, da er sich als Verräter an der Sache der Menschlichkeit jedes Rechts verwirkt hat. Ich fordere, daß meinem Antrag auf Ehescheidung ohne längere Verzögerungen, wie es bisher aus mir unverständlichen Gründen bei einer solch klaren Sachlage geschehen ist, stattgegeben wird. Als Mitglied der Partei der Arbeiterklasse, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, iverde ich mich, ivenn es dem Amtsgericht in Fürstenwalde nicht möglich ist, meine Scheidung schnellstens herbeizuführen, über den Präsidenten unserer Republik, Wilhelm Pieck, an die Präsidentin des Obersten Gerichtshofes, Hilde Benjamin, wenden und sie um Hilfe bitten.*

*Ich habe diesen Angaben nichts hinzuzufügen und bitte um schnellste Klärung meiner Ehescheidungs-Sache.“*

Das Kreisgericht Fürstenwalde gab diesem Antrag statt und schied bereits am 19.12.1952 die Ehe der Parteien mit folgender Begründung:

*... . Fs kann der Klägerin nicht zugemutet werden, mit einem Mann, der sich so unehrenhaft verhalten hat, daß er mit einer Freiheitsstrafe von 20 Jahren bestraft wurde, weiterhin die Ehe auf recht zuerhal-*